

IDV *aktuell*

DER INTERNATIONALE DEUTSCHLEHRERVERBAND



NUMMER 48
JAHRGANG 25
OKTOBER 2013

IDV aktuell

Nr. 48 - Jahrgang 25 - OKTOBER 2013

VERANSTALTUNGEN

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist unter folgender Adresse abzurufen:

<http://idvnetz.org>

(auf „Service“ und dann „Veranstaltungskalender“ klicken)

BERICHT VON DER VORSTANDSSITZUNG

VORSTANDSSITZUNG IN BOZEN, SÜDTIROL

1. TEIL: 25.-27. JULI 2013
2. TEIL: 4. AUGUST 2013

1. TEIL, 25.-27. JULI 2013

Eröffnung und Begrüßung

Die IDV-Präsidentin begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und Expertinnen/Experten und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Gutheißung der Tagesordnung und des Protokolls der Vorstandssitzung in Moskau 2013

Die von der Präsidentin vorgelegte Tagesordnung wird vom Vorstand gutgeheißen. Das Protokoll der Vorstandssitzung in Moskau vom 16. – 18. März 2013 wird genehmigt. Die Generalsekretärin verschickt an alle Mitgliedsverbände, an die Ehrenmitglieder und die ehemaligen Vorstandsmitglieder eine entsprechende Rundmail mit dem Link zum Protokoll.

Aktionen der Vorstandsmitglieder laut Protokoll der Vorstandssitzung in Moskau

Die meisten Aufgaben sind erledigt. Die noch nicht abgeschlossenen Aufgaben kommen auf die Tagesordnung.

XV. IDT

Registrierung: Vorstand und Vertreter

Der Vorstand und die Vertreter/innen können sich am 27. Juli 2013 ab 16.00 Uhr für die IDT registrieren.

Vorbereitung: IDV-Stand und IDV-Fenster

Der IDV-Stand und das IDV-Fenster werden vorbereitet.

Präsenz des IDV-Vorstands am IDV-Stand:

Montag	29. 7.	12:30 – 14:30 Uhr	Marianne Hepp, Alina Dorota Jarzabek, Shinichi Sambe
Montag	29. 7.	17:30 – 18:15 Uhr	Marco Aurelio Schaumloeffel
Dienstag	30. 7.	13:00 – 14:30 Uhr	Joanne van Donzel
Mittwoch	31. 7.	11:00 – 13:00 Uhr	Marianne Hepp
Donnerstag	1. 8.	14:30 – 16:30 Uhr	Marco Aurelio Schaumloeffel
Freitag	2. 8.	13:00 – 14:30 Uhr	Shinichi Sambe, Joanne van Donzel

Präsenz des IDV-Vorstandes in Bozen bei besonderen Veranstaltungen

28.7.	20:00 Uhr	IDV-Empfang mit M. Hueber /Paulaner Keller
29.7.	09:30 - 12:30	IDT-Eröffnung
29.7.	13:00 - 14:30	IDV-Fenster
29.7.	17:30 - 18:15	IDV-Fenster und DaFWEBKON am IDV-Stand
29.7.	18:15 - 23:30	IDT-Empfang
30.7.	13:00 - 14:30	IDV-Fenster, 14:00 - 99 Gründe - Präsent. im Auditorium
30.7.	18:00 - 19:30	ÖDaF, Österreichgeschenk, Seminarraum 123, Foyer
30.7.	19:15	GI-Empfang, Innenhof des Palais Campofranco am Walterplatz
1.8.	14:30 - 16:30	DaFWEBKON am IDV-Stand
1.8.	15:30 - 17:15	Podien (DACHL-Podium ADJ, Schule-Studium-Beruf SAM, Fachgeschichte BS, HJK)
1.8.	18:15 - 19:30	Schweizer Apéro, Seminarraum 123, Foyer
2.8.	13:00 - 14:30	IDV-Fenster
2.8.	15:00	Besprechung IDT 2017, Raum A2.16 (MH, JH, UW+SV, BS)
2.8.	17:30 - 18:15	IDV-Fenster
2.8.	18:30 - 19:30	IDV-Podium, Aula Magna
3.8.	9:30 - 12:00	IDT-Abschlussfeier
3.8.	14:30 - 18:00	Vertreterversammlung Teil 2, Raum D1.01
3.8.	20:00	Abendessen IDV-Vorstand „alt und neu“, Hans-Jürgen Krumm, Batzenhäusl, Andreas Hoferstr. 30
4.8.	13:00	IDV-Dankaperitif, Batzenhäusl, Andreas Hoferstr. 30

Infrastrukturelle Bedürfnisse des IDV

Ein Raum für die Auszahlung der Stipendien wurde gesichert. Eine Information hierzu wird für die Stipendiaten ausgehängt. Räume für die Vorstandssitzung und die Vertreterversammlung wurden reserviert. Kaffee und Tee sowie Lunchpakete für den 2. Teil der Vertreterversammlung am 3. August wurden bestellt. Kaffeepausen werden festgelegt.

IDV-Empfang auf der Tagung – 28. Juli, 20:00 Uhr, Paulaner Keller

Der Hueber Verlag finanziert den IDV-Empfang. Einladungen an die Vertreter/innen und Gäste wurden verschickt. Die Präsidentin dankt der anwesenden Michaela Hueber

für die erneut großzügige Finanzierung des IDV-Empfangs.

Pressekonferenz (Bozen, 30. Mai 2013), Presse während der IDT

Am 30. Mai 2013 hat im Rektorat der Universität Bozen die Pressekonferenz über die bevorstehende XV. IDT stattgefunden. Sie wurde von der Pressestelle der Freien Universität Bozen organisiert und konnte die Teilnahme der bedeutendsten Amtsträger der Universität Bozen, der EURAC, der Schulämter sowie die Anwesenheit der Präsidentschaft der IDT Bozen verzeichnen. In Gesprächen mit der regionalen und überregionalen Presse und mit Radiosendern konnten Tagungspräsident J. Drumbl, Vizepräsidentin A. Hornung und IDV-Präsidentin M. Hepp das Konzept und den Planungsstand der XV. IDT darlegen, während der IDT-Ehrenpräsident K. Bergmeister, der Rektor W. Lorenz und der Leiter der EURAC, J. Stuflesser, die Bedeutung der IDT für die ausrichtende Region und die von ihnen vertretenen Institutionen darstellten.

Auf der IDT selbst standen neben Berichten der Deutschen Welle zahlreiche Interviews mit verschiedenen Zeitungen, dem Radiosender und dem Fernsehsender RAI im Vordergrund. Der IDV war in einer 60-minütigen RAI-Radioaufzeichnung mit Vertreter/innen von fünf Mitgliedsverbänden aktiv. Die Pressemitteilungen werden derzeit von der Pressestelle der Universität Bozen gesammelt und in Kürze auf der IDT-Website publiziert. Auf der IDT wurde zudem ein Film gedreht, der schon auf der IDT-Website abrufbar ist.

IDT-Empfang, 29. Juli – 18:15 Uhr, Messe Bozen

Der Vorstand nimmt daran teil. Der Vizepräsident spricht ein Grußwort im Namen des IDV aus.

IDV-Podium, 2.8., Aula Magna der Universität, 18:30 – 19:30 Uhr

Das erste IDV-Verbandspodium wird von der Generalsekretärin in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut vorbereitet. Der Tagungspräsident, Hans Drumbl, und die IDV-Präsidentin, Marianne Hepp, sprachen ein Grußwort aus.

Podiumsgäste

Larissa Kulpina	Russland	Vorsitzende des Koordinationsrates im Netzwerk DLV Russlands
Pireit Steinberg	Estland	Vizepräsidentin des Estnischen DLV
Larbi Ben Brahim	Marokko	Präsident des AMPA
Charles Antoine Djokouehi	Elfenbeinküste	Präsident von Association des Germanistes de l'Enseignement Secondaire de Côte d'Ivoire (AGERESCI)
Puneet Kaur	Indien	Generalsekretärin des Indischen Deutschlehrerverbands InDaF
Josiane Richter	Brasilien	Präsidentin des Brasilianischen Deutschlehrerverbands
Keith Cothrun	USA	Geschäftsleitender Direktor im American Association of Teachers of German Inc.
Sebastian Vötter	Deutschland, Goethe-Inst.	Bereichsleiter Bildungskoooperation, Abt. Sprache

Die Moderation übernimmt Alina Dorota Jarzabek (Polen), IDV-Generalsekretärin.

Finanzielles: Vertreterentschädigung und Reisekostenzuschuss

Die Schatzmeisterin zahlt den Verbandsvertreterinnen und -vertretern am 27. Juli (Samstag) von 18.00-20.00 Uhr und am 28. Juli (Sonntag) von 8.00-9.00 Uhr die Vertreterentschädigung aus. Die Auszahlung der restlichen Stipendien ist auch während der IDT-Woche nach Verabredung mit der Schatzmeisterin möglich. Der Reisekostenzuschuss wird den Verbandsvertreterinnen und -vertretern nach Abschluss der Vertreterversammlung am 3. August ausgezahlt.

Sonstiges

Die Unterbringung für Verbandsvertreterinnen und -vertreter wurde in Brixen gesichert. Die Versicherung für die Vertreterinnen und Vertreter aus den visapflichtigen Ländern werden aus IDV-Mitteln gedeckt.

VORSTANDSARBEIT

Programmschwerpunkte 2009-2013

Die Programmschwerpunkte werden im Laufe der Vorstandssitzungen ergänzt. Die Zusammenfassung für die Vertreterversammlung bereiten die Expert(inn)en vor.

Archiv und Rote Mappe

Aufnahmeanträge und andere Unterlagen werden ins Archiv geschickt. Die Expertin Österreich fertigt ein Verzeichnis für die Rote Mappe in einer neuen Anlage an, in die sodann relevante Dokumente einzelner Vorstandsmitglieder eingefügt werden.

Verbandssitz

Der Antrag auf die Vorbereitung eines festen Verbandssitzes (in der Schweiz) wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.

Änderungen in der Geschäftsordnung für die Vertreterversammlung 2013

Der Antrag auf Änderungen in der Geschäftsordnung wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.

Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung

Der Antrag auf Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.

VERBANDSARBEIT

Interessenbekundungen für Verbandsaufnahmen ab 2013

Vietnam

Die Satzung der Vietnamesisch-Deutschen Freundschaftsgesellschaft ist dem IDV-Vorstand vorgelegt worden, die Unterlagen liegen somit komplett vor. Der Vorstand hat alle einschlägigen Unterlagen überprüft und für korrekt und IDV-satzungskonform empfunden. Über die Aufnahme des Verbandes wird bei der Vertreterversammlung 2013 entschieden.

Russland – Chabarowsk

Der Vorstand hat die Unterlagen überprüft. Die Unterlagen liegen komplett vor. Über die Aufnahme des Verbandes wird bei der Vertreterversammlung 2013 entschieden.

TAGUNGEN UNTER IDV-FLAGGE

Anfrage aus Mexiko

Das Interesse des Mexikanischen Deutschlehrerverbands (AMPAL) an der Ausrichtung einer Regionaltagung mit Delegiertenseminar im Frühjahr 2014 wurde dem Vorstand mitgeteilt. Die Unterlagen liegen noch nicht vor. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.

Anfrage aus Belgien

Das Interesse vom Belgischen Germanisten- und Deutschlehrerverband (BGDV) an der Ausrichtung einer Regionaltagung mit Delegiertenseminar im Herbst 2014 wurde mitgeteilt. Die Unterlagen liegen noch nicht vor. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.

DACHL-ARBEITSGRUPPE

Evaluation des DACHL-Seminars

Der Fragebogen zum DACHL-Seminar 2013 liegt online und in Druckfassung vor. Die DACHL-Seminarteilnehmer/innen werden zum Abschluss des DACHL-Seminars gebeten, den Fragebogen auszufüllen. Die Auswertung wird von der Generalsekretärin ausgeführt.

DACHL-Vortrag und –Podium

Einer der Hauptvorträge auf der IDT (von Silvia Demmig gehalten) ist dem DACHL-Prinzip gewidmet. Auf der IDT wird ein DACHL-Podium ausgerichtet. Die Generalsekretärin vertritt den IDV-Vorstand dabei.

DACHL-Webseiten-Wettbewerb

Der Deutschlehrerverband in Mexiko ist der Sieger des DACHL-Webseiten-Wettbewerbs 2013. Der IDV sichert ein Stipendium samt einem Reisekostenzuschuss zur Teilnahme am DACHL-Seminar 2015 für eine/n Vertreter/in des Verbandes.

VERTRETERVERSAMMLUNG 2013, BOZEN

Tagesordnung und Ablauf der Vertreterversammlung

Die Abstimmungsprozeduren werden diskutiert. Direkt vor der Abstimmung sollten die jeweils anwesenden Stimmen ausgezählt werden.

Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder

Die Präsidentin teilt den Verbandsvertreterinnen und -vertretern mit, wie die Abstimmungsprozedur organisiert wird. Sie bittet die Vertreterversammlung um die Zustimmung, dass die Expert(inn)en Stimmen zählen werden. Der Vizepräsident sorgt für die Namensschilder für die Verbandsvertreterinnen und -vertreter und Vorstandsmitglieder und kontrolliert die Anwesenheit der

Verbandsvertreterinnen und -vertreter. Der Vizepräsident und der Experte Schweiz verteilen die Umschläge mit den Stimmzetteln beim Unterschreiben der Anwesenheitsliste durch die Verbandsvertreterinnen und -vertreter. Alle Personen, die an der Vertreterversammlung teilnehmen, werden zum IDV-Empfang eingeladen (etwa 130 Personen).

Vorstandswahlen

Die Expertin Österreich spricht die Kandidaten zum Wahlkomitee an. Die Generalsekretärin bereitet die Unterlagen für das Wahlkomitee vor.

Kontrolle der Unterlagen für die Tagungsmappe

In die Tagungsmappen werden folgende Unterlagen gelegt:

- Tagesordnung
- Anträge: Aufnahme, Streichung, IDT 2017, Verlegung des Verbandssitzes, Anpassung der Geschäftsordnung, Einrichtung eines Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahl- und Geschäftsordnung, Namensänderung, Einrichtung eines Ausschusses zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV
- Programmschwerpunkte
- Finanzberichte
- Kandidatenliste
- Einladung zum IDV-Empfang

Die Stimmkarten sowie die Stimm- und die Wahlzettel werden vorbereitet.

Festlegung der Programmschwerpunkte für die nächste Amtsperiode 2013 – 2017

Der Vorstand nimmt Empfehlungen von Seiten der Vertreterversammlung für die nächste Amtsperiode entgegen. Die Programmschwerpunkte werden bei der nächsten Vorstandssitzung im Herbst vom Vorstand festgelegt.

Vollmacht für die Abstimmungen auf der Vertreterversammlung

Die Vertreter/innen, die am 2. Teil der Vertreterversammlung nicht teilnehmen können, sollen ihre Vollmacht an andere Vertreter weiterreichen, die somit über

die Stimmzettel und Wahlzettel des abwesenden Verbandes verfügen. Die entsprechenden Formulare liegen vor.

Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

FINANZEN

Mitgliedsbeiträge 2009-2013

Die Schatzmeisterin berichtet über den Stand der Beitragsentrichtungen. Der Vorstand nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Säumige Verbände

Einige Deutschlehrerverbände sind für die Geschäftsjahre 2011, 2012 und 2013 säumig. Die Mitgliedsbeiträge werden bei diesen Verbänden von der anstehenden Vertreterentschädigung abgezogen.

Verbandsstreichung

Der Deutschlehrerverband in Aserbaidshan ist für mehr als zwei Geschäftsjahre säumig geblieben. Er hat zudem keine/n Vertreter/in zur Vertreterversammlung 2013 angemeldet. Die Schatzmeisterin bereitet einen Antrag auf Streichung der Mitgliedschaft dieses Verbandes wegen säumiger Mitgliedsbeiträge vor.

Der IDV wurde von den Mitarbeitern der Goethe-Institute in Moskau und in Kuala Lumpur darüber informiert, dass folgende Verbände auf Grund des mangelnden Interesses von Seiten der Deutschlehrkräfte im jeweiligen Land und der fehlenden Verbandsaktivitäten aufgelöst worden sind. Der Vorstand legt somit der Vertreterversammlung einen Antrag auf die Streichung folgender Verbände vor:

- Malaysischer Deutschlehrerverband Malaysia
- Deutschlehrerverband Kareliens Russland - Karelrien

Geldfluss, Bilanz und Buchungen nach Kategorien 2013

Der Geldfluss 2013, die Bilanz 2013 sowie die Buchungen nach Kategorien 2013 werden vom Vorstand zur Kenntnis genommen.

Haushaltsplan 2013 und 2014

Der Haushaltsplan 2013 wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Ein Entwurf für den Haushaltsplan 2014 liegt vor, der als Grundlage für einen umgehenden Antrag an das Goethe-Institut verwendet werden darf.

Übersichten 2009-2013, Kosten Vorstand

Die Kostenübersicht wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.

Sponsoren

Der Vorstand beschließt, die Erweiterung des Sponsorenkreises zu einer Hauptaufgabe der/des Schatzmeister/in werden zu lassen.

Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV

Der Antrag wird der Vertreterversammlung vorgelegt. In der Vorstandssitzung im Herbst 2013 wird der Finanzausschuss definitiv gebildet. Erste Ergebnisse werden als Diskussionsgrundlage für die Vorstandssitzung im Frühjahr 2014 erwartet.

Antragsverfahren

Der Vorstand bittet das Goethe-Institut um die Organisation eines Finanzseminars für den Vorstand (Finanzakquise, Sponsoring etc.).

BEITRITTSANTRÄGE

Russland – Chabarowsk, Russland – Kemerowo, Tunesien, Vietnam

Die Unterlagen sind komplett und werden der Vertreterversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

USA - German Language School Conference (GLSC)

Die Unterlagen wurden vom Verband nicht rechtzeitig eingereicht und können aus diesem Grund der Vertreterversammlung nicht zur Abstimmung vorgelegt werden. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.

Weitere Anfragen: Russland – Moskauer Gebiet, Russland – Tomsk

Es liegen weitere Anfragen von Seiten zweier russischer Verbände vor, des Deutschlehrerverbands des Moskauer Gebietes und der Stadt Tomsk. Die Generalsekretärin bleibt mit den Verbänden in Kontakt.

IDV - ELEKTRONISCH

IDV-Magazin

Das IDV-Magazin (Heft 85) wurde veröffentlicht. Das nächste Heft zum Thema „Deutsch in Rumänien“ ist in Vorbereitung und wird voraussichtlich im Herbst 2013 erscheinen.

Publikation von Sektionsbeiträgen der IDT Bozen

Im IDV-Magazin können ausgewählte Beiträge aus den Sektionen der IDT Bozen publiziert werden. Für die redaktionelle Vorbereitung der Beiträge sind die Sektionsleiter/innen verantwortlich. Sie schicken die gemäß den vorgegebenen Richtlinien bearbeiteten Texte an den/die Schriftleiter/in.

IDV aktuell

Die Generalsekretärin bereitet bis Ende August die Rohfassung des Protokolls vor und schickt diese zur Ergänzung bzw. Korrektur an alle Vorstandsmitglieder. IDV *aktuell* wird maximal zwei Wochen nach dem Erhalt des korrigierten Bozner Protokolls publiziert.

„IDV-Rundmail“ an die Verbände

Die IDV-Rundmail wird weiterhin als Kommunikationsform mit den Verbandsmitgliedern vom Vorstand eingesetzt.

Erweiterung der Speicherkapazität

Die IDV-Webseite musste auf einen anderen Server verlegt und die Speicherkapazität erweitert werden. Das aktuelle Konto ist bis 31.12.2013 aktiv. Rechtzeitig vor diesem Datum muss der IDV ein neues Konto einrichten. Der Schriftleiter wird die Zugangsdaten der neuen Schriftleitung weitergeben und empfiehlt, dass ab 2014 alle DLV eine IDV-E-Mail-Adresse erhalten, die dann zur einzigen elektronischen Kommunikationsform zwischen dem IDV und den DLV fungieren wird. Diese E-Mail-Adresse wird direkt auf dem IDV-Server verwaltet. Anhand dieser Änderung wird auch eine neue Mailingliste/Kommunikationsliste erstellt.

BEZIEHUNGEN ZU INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

FIPLV

Die Mappen des Gemeinschaftsprojekts LACS sind für die Vertreterversammlung in Bozen eingetroffen und werden als Tagungsmappen für die Vertreterversammlung verwendet.

IVG

Der IDV-Vorstand empfiehlt dem neuen Vorstand, das Ehrenmitglied Hans-Jürgen Krumm als IDV-Vertreter bei der IVG für die nächste Amtsperiode zu ernennen.

Deutsche Welle

Das Projekt der Weltkarte der Deutschlehrerverbände ist am Laufen und wird von André Moeller auf der Vertreterversammlung vorgestellt.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

99 Gründe Deutsch zu lernen

Der Hauptpreis, ein Basis-IDT-Stipendium, gestiftet vom Goethe-Institut, ist ausgelost und an eine Deutschlehrerin aus der Ukraine vergeben worden. Alle weiteren Preise werden während der IDT verlost. Die von der Jury ausgewählten Texte werden auf der IDV-Webseite publiziert.

Sprachenpolitisches Vorgehen

Sprachenpolitisches Agieren von Verbänden soll einen Schwerpunkt des Arbeitstreffens 2015 bilden. Es gibt Vorgespräche mit dem Leiter der Deutschen Auslandsgesellschaft, Martin Herold, das Arbeitstreffen 2015 in Lübeck durchzuführen. Inhaltlich wird das Programm mit ihm abgestimmt.

Skizzierung der Inhalte:

- Stellung und Förderung der deutschen Sprache – Erarbeiten von Argumentarien dafür;
- Deutsch gegen/nach Englisch;
- auswärtige Sprach- und Kulturpolitik der deutschsprachigen Länder und der EU;
- Mehrsprachigkeitspolitik;
- Position der deutschen Sprache in/durch Wirtschaft, Industrie, Tourismus, Kultur, Wissenschaft;
- Instrumente der Sprachenpolitik (z.B. GER, Bologna als politische Instrumente und deren Folgen);
- Standardisierungen, Prüfungen Tests und deren Folgen für die Praxis;
- Status und Image von Sprachen (welche Sprache erscheint „wertvoll“, wie und woran „misst“ man den Wert einer Sprache) usw.

DaFWEBKON

Die künftigen Projekte der DaFWEBKON werden von Angelika Güttl-Strahlhofer und ihren Mitarbeiterinnen auf der Vertreterversammlung vorgestellt. Die nächste DaFWEBKON wird vom 15. – 16. März 2014 mit dem Thema *Deutschlernen wird mobil* stattfinden. Der IDV-Vorstand beschließt, mit der DaFWEBKON die künftige Zusammenarbeit zu klären und festzulegen.

Power-Point-Präsentation über den IDV

Der Vorstand dankt der Generalsekretärin für die Vorbereitung einer IDV-PowerPoint-Basis. Dem neuen Vorstand wird empfohlen, an dieser Grundlage mitzuarbeiten, um sie sodann für unterschiedliche Präsentationsanlässe einsetzen und anpassen zu können.

XVI. IDT 2017 - BERICHT ZUM STAND DER VORBEREITUNG

Antrag auf Durchführung der IDT 2017 in Freiburg/Fribourg

Der Antrag wird auf der IDV-Vertreterversammlung gestellt. Die Leitlinien sind schon in einer ersten Fassung festgelegt worden und sollen in einigen besonderen Punkten (Anzahl der Teilnehmer/innen, Verschiebung des Ausflugs) bei der Vertreterversammlung besprochen werden.

Treffen des IDV-Vorstandes mit der Delegation der IDT Fribourg

Am 2. August um 15.00 fand ein Treffen des IDV-Vorstands mit der Delegation der IDT Fribourg/Freiburg in der Schweiz statt. Anwesend von Freiburger Seite waren Thomas Studer, Susanne Obermayer und Cornelia Gick, während der IDV durch Marianne Hepp, Brigitte Sorger und Alina Dorota Jarzabek vertreten war. Von Seiten der Schweizer Delegation wurde die Machbarkeit der IDT Fribourg erneut bestätigt, wobei allerdings auf das Problem einer möglichen Begrenzung auf 1.200 Teilnehmer/innen verwiesen wurde. Es handle sich dabei um eine Basiszahl, die von den Schweizer Ausrichtern fest garantiert werden kann. Die Teilnahme könne dafür anderweitig durch Online-Möglichkeiten, die sich bis dahin voraussichtlich noch mehr verfeinern werden, ausgebaut werden. Von Seiten des IDV kam die Bitte, den Charakter der IDV als Begegnungstagung möglichst zu wahren und die Zahl der Teilnehmenden vor Ort zu erhöhen, dafür auch Wege für eine alternative und günstige Unterbringung in der Nähe des Tagungsortes ausfindig zu machen (Wohnheime, Ferieneinrichtungen, Privatunterkünfte usw.). Für den IDV ist es wichtig, seinen Mitgliedsverbänden die Anwesenheit bei der IDT zu garantieren, dabei aber gleichzeitig auch das Interesse bei Nicht-Mitgliedern zu fördern. Die Schweizer Delegation nahm

sämtliche Anregungen auf und wird sie bei der Planung berücksichtigen. Das vorläufige Thema der Tagung lautet "BRÜCKEN GESTALTEN – MIT DEUTSCH VERBINDEN, Menschen – Lebenswelten - Kulturen".

SONSTIGES

Vorbereitung des Vorstandswechsels

Am Sonntag, den 4. August um 9:00 Uhr findet die Übergabe statt.

Abschluss der Vorstandssitzung, 1. Teil

Die Präsidentin bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre aktive Arbeit während der Sitzung.

2. TEIL, 4. AUGUST 2013

Begrüßung

Die Präsidentin Marianne Hepp begrüßt die Anwesenden, insbesondere die neuen Vorstandsmitglieder: den Schatzmeister Benjamin Hedžić (Bosnien Herzegowina) und den Schriftleiter Geraldo de Carvalho Neto (Brasilien) sowie den neuen Experten Deutschland Sebastian Vötter. Die neu gewählte Generalsekretärin Puneet Kaur (Indien) kann aufgrund der Flugverbindungen nicht anwesend sein.

Auf Vorschlag der Expertin Österreich Brigitte Sorger und der Präsidentin beschließt der Vorstand, die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte zu erweitern:

- Besetzung der Ausschüsse
- Finanzantrag 2014
- Abrechnung der Zuschüsse 2013
- Publikationen

Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder

Geraldo de Carvalho Neto setzt die Schwerpunkte seiner künftigen Tätigkeit als Schriftleiter auf die inhaltliche Gestaltung und Pflege der Webseite, die Einbeziehung der Verbände in die Gestaltung der IDV-Magazine, die Verlinkung der Informationen von Verbänden und unter den Verbänden.

Benjamin Hedžić setzt einen besonderen Schwerpunkt als Schatzmeister auf die Erweiterung des Sponsorings.

Sebastian Vötter wird sich als Experte Deutschland besonders bei der Mitgestaltung von sprachpolitischen Entscheidungen einbringen sowie die Vernetzung der akademischen und praxisorientierten Bereiche fördern.

Brigitte Sorger bleibt bis zur nächsten Vorstandssitzung als Expertin Österreich beim IDV aktiv, danach wird die Funktion von Sonja Winkelbauer übernommen.

Aufgaben des IDV-Vorstandes und Arbeitsthemen für die anlaufende Amtsperiode

Beide TOPs werden bis zur Vorstandssitzung im Oktober 2013 in Wien vertagt. sämtliche Anregungen auf und wird sie bei der Planung berücksichtigen.

BESETZUNG DER AUSSCHÜSSE

Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der Geschäftsordnung (Statutenkommission)

Für die Statutenkommission nominiert die Vertreterversammlung Margarita Stecher (Argentinien) und Fatma Dahias (Algerien). Der Vorstand schlägt vor, für diesen Ausschuss Brigitte Sorger (Österreich), Joachim Hoefele (CH), Sebastian Vötter (D), Helena Hanuljaková (ehemalige Präsidentin des IDV) anzusprechen. Ein Vorstandsmitglied wird bei der nächsten Vorstandssitzung bestimmt. Die Kontaktaufnahme erfolgt durch die Präsidentin.

Besetzung des Ausschusses zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV

Nominierungen aus der VV für den Finanzausschuss: Rene Koglbauer (Großbritannien), Keith Cothrun (USA), Puneet Kaur (Indien), Petek Gökçe (Türkei). Der Vorstand schlägt vor, Puneet Kaur (Indien), die inzwischen in den Vorstand gewählt worden ist, durch Hannes Hell (Italien) zu ersetzen. Die Kontaktaufnahme erfolgt durch die Präsidentin. Der Vorstand bestimmt den Schatzmeister zum verantwortlichen Koordinator des Finanzausschusses.

ABRECHNUNG DER ZUSCHÜSSE 2013

Joanne van Donzel bereitet die Unterlagen für die Abrechnung der Vertreterversammlung und der IDT vor. Die Gesamtabrechnung soll bis Ende August vorliegen. Sämtliche Belege erhält die Präsidentin.

FINANZANTRÄGE 2014

Antrag an das Goethe-Institut

Der Antrag 2014 an das Goethe-Institut wird nach Vorliegen der Ausgaben der IDT 2013 bis Ende August vorbereitet. Die Sachkosten für die Erstellung der IDV-Webseite werden dabei mit berücksichtigt.

Zuwendung des BMUKK

Das österreichische Bildungsministerium für Unterricht, Kultur und Kunst will die Aktivitäten des IDV mit einem Jahresbeitrag in Höhe von 3 000 Euro fördern. Der Antrag an das BMUKK wird im Detail abgeklärt und ebenfalls bis Ende August vorbereitet.

PUBLIKATIONEN

Publikationen IDT 2013

Die Präsidentin tritt mit dem Tagungspräsidenten in Kontakt, um die Modalitäten für die Publikation der Sektionsbeiträge im IDV-Magazin abzuklären. Danach werden in Abstimmung mit dem Schriftleiter die redaktionellen Kriterien genauer festgelegt. In einem weiteren Schritt werden die Sektionsleitenden darüber informiert. Diese sammeln und bereiten die Beiträge nach den IDV-Vorgaben auf und senden sie dem Schriftleiter zu.

IDV-Magazin

Die Gestaltung des IDV-Magazins wird neu überdacht. Es sollen drei Schwerpunkte berücksichtigt werden:

1. Beiträge zur Vorstandsarbeit
2. Berichte über die Arbeit der Verbände (Tagungen, Präsentationen der Verbände, Verbandsaktivitäten)
3. Schwerpunktthemen, z. B. deutschsprachige Minderheiten weltweit, sprachdidaktische Beiträge, best-practice-Beispiele aus den Verbänden

Die Möglichkeit, Anzeigen im IDV-Magazin zu veröffentlichen, soll stärker genutzt werden. Der Schatzmeister kontaktiert die Verlage und die örtlichen Tourismuseinrichtungen usw. bis zur nächsten Vorstandssitzung.

Das nächste IDV-Magazin wird dem Thema „Deutsch in Rumänien“ gewidmet sein.

ÜBERGABE DER WICHTIGSTEN UNTERLAGEN

Archiv

Die relevanten Originaldokumente werden ausgedruckt und Brigitte Sorger bei der Vorstandssitzung im Oktober in Wien abgegeben.

Rote Mappe

Die Rote Mappe wird den neuen Vorstandsmitgliedern bei der Vorstandssitzung

im Oktober in Wien überreicht.

SONSTIGES

Am 1. August hat ein Treffen mit Angelika Güttl-Strahlhofer (Österreich), Heike Philip (Belgien), Nadja Blust (Frankreich) von der DaFWEBKON stattgefunden. Dabei wurde Einigkeit erzielt, die Rolle des IDV mit folgendem Satz auf der Webseite zu beschreiben: „gefördert durch Beratung des IDV“. Die Möglichkeiten der Zusammenarbeit wurden konkretisiert. Der IDV kann jedes Jahr eine eigene Sektion bei der DaFWEBKON eigenverantwortlich einrichten. Von Seiten des DaFWEBKON wurde folgendes Angebot unterbreitet: Bei Bedarf unterstützt die DaFWEBKON den IDV durch Einrichtung und technische Betreuung eines Live-Online-Raumes. Der IDV nimmt dieses Angebot dankend an.

Shinichi Sambe bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in der letzten Amtsperiode und wünscht dem neuen Vorstand ein gutes Wirken und eine schöne Zusammenarbeit.

NÄCHSTE VORSTANDSSITZUNG

Die nächste Vorstandssitzung findet am Österreich Institut in Wien statt.

- 3.10. – Anreisetag
 - 4.10. – 1. Sitzungstag
 - 5.10. – 2. Sitzungstag
 - 6.10. – 3. Sitzungstag
 - 7.10. – Abreisetag
-

IDV-VORSTANDSMITGLIEDER

Präsidentin

Marianne Hepp
Pisa, ITALIEN
hepp@idvnetz.org

Vizepräsidentin

Alina Dorota Jarzabek
Olsztyn, POLEN
jarzabek@idvnetz.org

Generalsekretärin

Puneet Kaur
New Delhi, INDIEN
kaur@idvnetz.org

Schatzmeister

Benjamin Hedzic
Sarajewo, BOSNIEN-
HERZEGOWINA
hedzic@idvnetz.org

Schriftleiter

Geraldo de Carvalho
Juiz de Fora, BRASILIEN
carvalho@idvnetz.org

Expertin Österreich

Sonja Winklbauer
Wien/Budapest
winklbauer@idvnetz.org

Experte Deutschland

Sebastian Vötter
München
voetter@idvnetz.org

Experte Schweiz

Joachim Hoefele
Winterthur
hoefele@idvnetz.org

Juiz de Fora, BRASILIEN, Oktober 2013
Geraldo de Carvalho